

Fragearten

Bei der Überlegung, welche Fragen und wie Sie diese stellen, ist es gut zu wissen welche Fragearten es gibt und was sie bewirken:

Die offene Frage wird gerne als Eingangsfrage gestellt. Sie kann viel Zeit kosten und gibt dem Interviewpartner keine Vorgaben für eine Antwort.

Die geschlossene Frage spart Zeit und wird verwendet, wenn man das Interview stärker führen will.

Die Alternativfrage gibt alternative Antworten vor und ist eine geschlossene Frage. Der Grad der Geschlossenheit kann stark variieren, da zwei oder mehrere Alternativen angeboten werden können.

Die Bestätigungsfrage ist auch eine geschlossene Frage und bietet nur eine Antwortmöglichkeit. Sie eignet sich, um das bisher Gesagte für den Hörer und auch für das eigene Verständnis zusammenzufassen.

Die Gründefrage setzt man zur Vertiefung einer Antwort ein. Man fragt nach dem "Warum".

Die Suggestivfrage legt dem Interviewpartner eine Antwort sehr nahe, sie suggeriert sie ihm. Mit dieser Art Fragen sollten Sie vorsichtig umgehen.

Fragen mit Balkon haben eine "vorgebaute Information". Sie sparen Zeit und wichtige Informationen kann der Interviewer hier selbst geben. Hierfür ist eine gründliche Vorbereitung nötig.

Mehrfachfragen sollte man vermeiden. Sie verwirren den Interviewpartner und den Hörer. Häufig werden auch nicht alle Fragen beantwortet.